

**Stellenbezeichnung: Studentische Hilfskraft (SHK) oder Wissenschaftliche Hilfskraft mit Bachelorabschluss (WHB) für Öffentlichkeitsarbeit, Social Media und Webdesign im Forschungsverbundprojekt SolaRegio - Solidarische Landwirtschaft im Kontext reg. Innovationsökosysteme**

Bereich: Fakultät III - Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht |  
Stellenumfang: Teilzeit | Beschäftigungsdauer: befristet

Wir sind eine interdisziplinär ausgerichtete und weltoffene Universität mit aktuell rund 18.000 Studierenden und einem Fächerspektrum von den Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zu Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften. Mit über 2.000 Beschäftigten zählen wir zu den größten Arbeitgebern der Region und bieten ein einzigartiges Umfeld für Lehre, Forschung und Weiterbildung.

**Wir suchen**

In der Fakultät III - Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht, an der Forschungsstelle Plurale Ökonomik, suchen wir eine studentische Hilfskraft (SHK) oder wissenschaftliche Hilfskraft mit Bachelorabschluss (WHB) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu folgenden Konditionen:

5-10 Stunden pro Woche

befristet auf 12 Monate (Verlängerung möglich)

Startzeitpunkt: flexibel zwischen Mitte September und Anfang November 2024

Beschäftigung auf Grundlage des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes

**Aufgaben**

- Mitarbeit im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Drittmittelprojektes „Solidarische Landwirtschaft im Kontext regionaler Innovationsökosysteme - Der Beitrag von Promotoren zur Umstellung auf eine gemeinschaftsgetragene und multifunktionale Landwirtschaft“. (Kurzbeschreibung unter: <https://www.nascent-transformativ.de/nascent-solaregio/>)
- Verfassen von journalistischen Texten für Presse, Web und Printmedien
- Content-Management für verschiedene Social-Media-Plattformen, einschließlich Texten, Grafiken, Fotos und Videos
- Planung und Durchführung von Social-Media-Kampagnen zur Steigerung der Bekanntheit der Inhalte und Formate des Forschungsverbundprojektes
- Bildbearbeitung, Fotografie sowie die Erstellung, Bearbeitung und den Schnitt von Videos sowie Animationen für verschiedenste Medien & Kanäle
- Pflege und Weiterentwicklung der Projektwebseite in WordPress
- Systematische Literatur-Recherchen
- Unterstützung und Mitarbeit bei Publikationen und Ergebnisberichten

**Ihr Profil**

- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule, möglichst im Bereich Grafik/Design, (Pluraler) Ökonomik, Betriebswirtschaftslehre oder (Umwelt-) Psychologie

- Erfahrung in der Erstellung und Verarbeitung von Videocontent, Fotos und Grafiken für Social Media und in WordPress
- Exzellente Kenntnisse im Umgang mit WordPress und in den gängigen Social-Media-Plattformen und deren Funktionen
- Kreativität und die Fähigkeit, originelle Inhalte zu erstellen, die die Aufmerksamkeit der Zielgruppe gewinnen
- Interesse und Begeisterung für Fragestellungen der gesellschaftlichen Transformation, insbesondere der Agrar- und Ernährungswende
- Eigeninitiativ, zuverlässig, kommunikativ und teamorientiert

### **Unser Angebot**

- Vertiefte Einblicke in ein praxisnahes und transformatives Forschungsfeld
- Selbstständiges Arbeiten in einem engagierten transdisziplinären Team
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, beispielsweise durch flexible Ausgestaltung von Arbeitszeit und Arbeitsort
- Umfangreiches Personalentwicklungsprogramm
- Gesundheitsmanagement mit breit gefächertem Präventions- und Beratungsangebot

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.07.2024  
Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail.

### **Ihre Ansprechperson:**

apl.-Prof. Dr. Niko Paech  
[niko.paech@uni-siegen.de](mailto:niko.paech@uni-siegen.de)

Chancengerechtigkeit und Diversity werden an der Universität Siegen gefördert und gelebt. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter (m/w/d); Bewerbungen von Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt. Gleichermaßen wünschen wir uns Bewerbungen von Personen mit unterschiedlichsten persönlichen, sozialen und kulturellen Hintergründen, Menschen mit Schwerbehinderung und diesen Gleichgestellten.